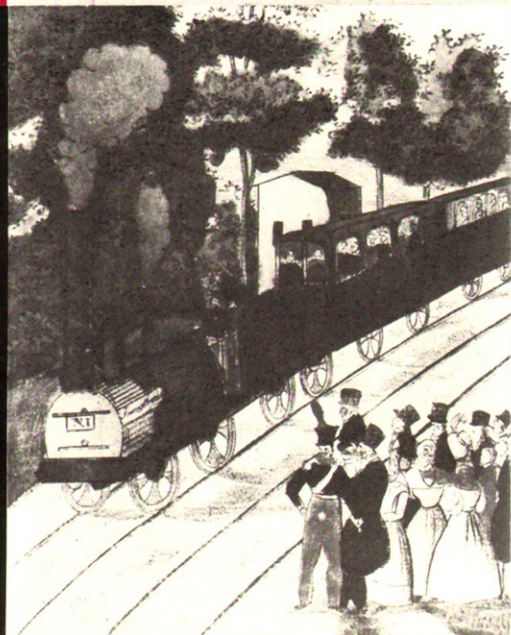


Magdeburg-Leipzig-Halle-Saale-Schönebeck Eisenbahn.



EISENBAHN- GESCHICHTE IM RAUM MAGDEBURG- SCHÖNEBECK

INHALT

| | | | |
|--|----|--|----|
| Vorwort | 3 | Die Entwicklung der Anlagen des Eisenbahnverkehrs zwischen 1880 und 1920 | 68 |
| Die Entwicklung des Verkehrswesens im Kreis Schönebeck—Ein Überblick | 4 | Die Entwicklung der Anlagen des Eisenbahnverkehrs zwischen 1920 und 1945 | 73 |
| Die Planungen zum Bau der Eisenbahnstrecke Magdeburg—Leipzig | 12 | Die Entwicklung der Eisenbahn nach 1945 | 79 |
| Die Eröffnung der Eisenbahnstrecke Magdeburg—Leipzig | 18 | Anschluß- und Werkbahnen im Kreis Schönebeck | 82 |
| Das Reisen mit der Eisenbahn um 1840 | 23 | Anlagen | |
| Die Arbeitsbedingungen der Erbauer und Betreiber der Eisenbahnen | 32 | 1 | |
| Die ersten Jahrzehnte der Strecke Magdeburg—Leipzig | 35 | Bahnhöfe und Haltepunkte in Magdeburg und im Kreis Schönebeck | 87 |
| Die Entwicklung ihrer Anlagen | 35 | 2 | |
| Die Entwicklung des Fahrzeugbestandes | 46 | Übersicht zu der Entwicklung der von Magdeburg ausgehenden und zu den im Kreis Schönebeck befindlichen Eisenbahnstrecken | 89 |
| Die Entwicklung des Personen- und Güterverkehrs | 46 | 3 | |
| Der Bau weiterer von Magdeburg und Schönebeck ausgehender Eisenbahnstrecken im Zeitraum 1840 bis 1860 | 49 | Die Belegung der von Magdeburg ausgehenden Eisenbahnstrecken und der im Kreis Schönebeck befindlichen mit fahrplanmäßigen Reisezügen | 90 |
| Der Umbau und die Erweiterung der Magdeburger Eisenbahnanlagen in den 70er Jahren des 19. Jahrhunderts | 59 | Literatur- und Quellenverzeichnis | 90 |
| Der Bau weiterer von Magdeburg ausgehender sowie durch den Kreis Schönebeck führender Strecken bis zur Verstaatlichung der Eisenbahngesellschaften | 64 | Anmerkungen | 93 |
| | | Abkürzungen | 96 |

2

VORWORT

Das 150jährige Bestehen (1989) der Eisenbahnverbindung Magdeburg—Schönebeck, die im Verlauf eines Jahres bis Leipzig verlängert worden ist, wird zum Anlaß genommen, die Entwicklung der Eisenbahn im Raum Magdeburg—Schönebeck zu skizzieren mit dem Ziel, einen Beitrag zur Darstellung der Regionalgeschichte zu leisten. Dabei wird die Eisenbahn nicht losgelöst vom Straßen- und Binnenwasserstraßenverkehr betrachtet.

Die seit Jahrzehnten für die Darstellung der regionalen Eisenbahngeschichte immer wieder verwendeten Archivunterlagen wurden nicht erneut im Original herangezogen. Bisher kaum beachtete oder vollkommen unbekannt Dokumente werden dagegen berücksichtigt bzw., wie der Vermessungsplan von 1838, erstmals publiziert. Großer Wert wurde auf die Erschließung gedruckter Quellen gelegt. Dadurch wurde bisher in Vergessenheit Geratenes wiederentdeckt. Das Literatur- und Quellenverzeichnis soll den Leser in die Lage versetzen, sein Wissen vertiefen zu können. Es ist darüber hinaus eine Basis für weiterführende Untersuchungen, zumal der für die vorliegende Schrift vorgegebene Rahmen zu Einschränkungen führt.

Das Schwergewicht in den Darlegungen wurde auf den Zeitraum 1835—1880, also den bis zur Verstaatlichung der privaten Eisenbahngesellschaften in Preußen, gelegt. Über den Zeitraum ab 1880 wird ein Überblick gegeben. Für die Zeit nach 1880 ist die Entwicklung der Eisenbahntechnik nicht mehr an einer einzelnen Strecke bzw. für eine Eisenbahngesellschaft aufzeigbar. Die Darstellung reduziert sich somit für ein abgegrenztes Territorium auf die Entwicklung der Anlagen und die Betriebsabwicklung. Sie erfordert für die jüngere Eisenbahngeschichte methodisch ein anderes Herangehen als für die ältere und ein intensives Aktenstudium, das insofern eingeschränkt ist, daß die Akten des ehemaligen Eisenbahndirektions- und der er-

sten Jahre des Reichsbahndirektionsbezirkes Magdeburg im Jahre 1931 von der Reichsbahndirektion Hannover übernommen wurden.

Um die überragende Bedeutung der Eisenbahn für die Entwicklung von Industrie und Landwirtschaft im 19. und in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts zu verdeutlichen, fanden die Anschluß- und Werkbahnen des Kreises Schönebeck in einem gesonderten Abschnitt Berücksichtigung, ohne daß dadurch eine Dokumentation derselben bezweckt werden soll.

Die zunehmende Beschäftigung mit geschichtlichen Überlieferungen und der Entwicklung der Produktivkräfte, vornehmlich auf den technischen Gebieten, richtet viele Blicke auf die Entwicklungsgeschichte der Eisenbahn. Wie kein anderes Verkehrsmittel symbolisierte sie über Jahrzehnte den technischen Fortschritt.

Herausgeber und Autor beabsichtigen die hier beschriebene regionale Eisenbahngeschichte weiter zu erforschen, aufzuarbeiten und Ergebnisse in einer weiteren Schrift zu publizieren. Besonders die Entwicklung im 20. Jahrhundert wird dabei im Vordergrund stehen.

Um ein möglichst lückenloses Bild der Eisenbahnentwicklung zu zeichnen, bitten sowohl die Herausgeber der Schrift als auch ihr Autor breite Kreise um Mitarbeit und alle Leser darum, berichtigende und ergänzende Hinweise zu geben und Dokumente zur Eisenbahngeschichte zu Verfügung zu stellen bzw. auf solche hinzuweisen.

Möge diese territorial- und betriebsgeschichtliche Veröffentlichung helfen, das regionale historische Erbe und seine Traditionen zu erschließen sowie einen Beitrag zur Ausprägung sozialistischen Heimatbewußtseins zu leisten.

Schönebeck/Magdeburg, Juni 1989

HERAUSGEBER UND AUTOR

Entwicklung des Eisenbahnstreckennetzes im Raum Magdeburg—Schönebeck

